

„Méi oder manner“

# In jungen Jahren für den Umweltschutz motivieren

Gemeinsame Initiative der Stadt Luxemburg mit dem Haus der Natur



**Recycling:** Wie man altes Zeitungspapier zu Neuem recyceln kann, konnten die Jugendlichen in einem der Workshops selbst ausprobieren.

(FOTO: MARC WILWERT)

Mit wiederverwertbarem Material und Fantasie eigene Figuren basteln oder Papier aus Altpapier herstellen sind nur einige der zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten von entsorgtem Abfall und Sperrmüll im Rahmen der Aktion „Méi oder manner“. An Hand konkreten Lernens möchte die Stadt Luxemburg in Zusammenarbeit mit dem „Haus der Natur“ und der Umweltverwaltung mit diesem Projekt Schulkinder für den konkreten Umweltschutz motivieren.

So wurde den Mädchen und Jungen an Hand eines gelben und eines roten Apfels der Energieaufwand eines Apfels aus Südafrika bis zum Endverbraucher, betref-

fend Transport, Lagerung und Verpackung, im Vergleich zu einem hier zu Lande geernteten Apfel erklärt.

Mittels zahlreicher anderer banaler Produkte und Maschinen wurden weitere Möglichkeiten zum Umweltschutz und zur Wiederverwertung erläutert. Insgesamt 541 Schüler aus 37 Schulklassen aus vier Schulen beteiligten sich an diesem Projekt.

Der Abschluss fand gestern Vormittag in der Schule in Luxemburg-Cents statt. Umwelt- und Schulschöffin Viviane Loschetter erinnerte an die Notwendigkeit, Schulkinder zur Müllvermeidung und zur Erstellung energetischer Nutzkostenberechnungen anzure-

gen. Dankesworte richtete sie an alle Mitarbeiter, aber an die teilnehmenden Kinder im Besonderen. Nico Hoffmann erläuterte die Ziele der zweiten Auflage dieses Projektes. Indes die erste Schulklasse von Luxemburg-Cents Altpapier zur Papierherstellung zerkleinerte, sang die zweite Schulklasse ein Lied, zu dessen musikalischer Begleitung die Kinder Trommeln aus Pappbechern und rasselnde Instrumente aus Blechdosen gebastelt hatten.

Die Ausstellung mit den in den einzelnen Schulgebäuden gebastelten Figuren und Kreationen ist vom 26. Februar bis zum 13. April bei der Sidor in Leudelingen zu sehen. (pm)